

Sitzungsniederschrift zur Bauausschusssitzung der Gemeinde Elsteraue

Sitzungsraum: Gemeindezentrum Profen, Profener Bahnhofstr. 5, 06729 Elsteraue

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<u>Bauausschussmitglieder</u> Glück, Gerald	1	<u>I. Öffentlicher Teil</u> Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Rübartsch, Karlheinz	2	Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung
Dr. Stahl, Lothar	3	Einwohnerfragestunde
Hartmann, Hans-Jürgen	4	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 23. 04. 2013
Zemlin, Helmut		
Lorenz, Elke (i.V. Buchheim, A.)		
<u>Berufene Bürger</u>	5	Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 3 „Ingepa 2000, Teilgebiet Tröglitz“
<u>Entschuldigt:</u> Horn, Steffen	6	Beratung und Beschluss zur Widmung der Hyzetstraße (Erschließungsstraße Ingepa in Richtung Bornitz)
Krämer, Kurt	7	Allgemeine Informationen zum Baugeschehen in der Gemeinde Elsteraue
Heinichen, Ellen	8	Anfragen und Anregungen
<u>Gäste:</u> Herr Meißner, BM		
Frau Frommhold, OW	9	<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u> Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 23. 04. 2013
Herr Kaufmann, BW		
Ing.-büro METRON, Frau Petermann	10	Beratung und Beschluss zur Vergabe Los Nr. 5 „Errichtung einer Böschungsfußanstützung im Naturbad Rehmsdorf“
Büro BIUG, Herr Gockel		
<u>Protokollführer</u> Müller, Corinna	11	<u>III. Öffentlicher Teil</u> Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
	12	Schließen der Sitzung

Die Mitglieder des Bauausschusses sind am 23. 05. 2013 für heute zu einer im Dorfgemeinschaftszentrum Profen stattfindenden Sitzung des **Bauausschusses** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-97-** bis **-102-** und **-1-** Anlage.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.05 Uhr

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:

.....
Glück
Ausschussvorsitzender

.....
Müller
Protokollführer

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 98
1	<u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u> Herr Glück begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste recht herzlich und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 98
2	<u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u> Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung. <u>Abstimmung: BS BA 60/06/2013</u> Die Tagesordnung wird einstimmig in der vorliegenden Form bestätigt.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 98
3	<u>Einwohnerfragestunde</u> - Frau Terp aus Göbitz spricht den Flutungsgraben in Göbitz an. Die Ereignisse der letzten Tage haben gezeigt, dass der Abfluss nicht mehr gewährleistet ist, sind hier Maßnahmen zur Änderung dieses Zustandes geplant? Herr Glück ergänzt, dass in dem Graben Druckwasser aus Maßnitz für die Überflutung gesorgt hat. Der Unterhaltungsverband ist für den Graben zuständig und wurde wohl auch bereits informiert. - Frau Terp fragt für die Grundstückseigentümer Kahnt aus Göbitz, Göbitzer Teich 19, an, an wen sie sich wenden können bezüglich eines Zuganges auf ihr Grundstück? Herr Meißner erklärt, dass hier die Grundstückseigentümer selbst tätig werden müssen, die Gemeinde kann das nicht regeln. Weiterhin erklärt er, dass alle Ideen und Vorschläge, die in den letzten Tagen im Zusammenhang mit der Hochwassersituation gegeben worden sind, von der Gemeinde aufgenommen und beachtet werden. Es wurde auch während des Hochwassers noch einmal eine Überfliegung der Gemeinde veranlasst, um bestimmte Fragen zu klären und die Situation besser beurteilen zu können. Die so erhaltenen Fakten fließen mit in das Vernässungskonzept der Gemeinde und im nächsten Sitzungsturnus nach der Sommerpause wird dieses Konzept den Gemeinderäten vorgestellt. - Herr Dr. Stahl regt an, dass man in einiger Zeit eine Auswertung der Hochwasserereignisse und der in dieser Situation getroffenen Entscheidungen vornehmen sollte. Damit können die Ereignisse auch als Lernprozess für die Zukunft dienen. Herr Glück befürwortet diesen Vorschlag und regt eine Auswertung innerhalb des Gemeinderates an. - Frau Lorenz fragt, ob es schon Erkenntnisse bezüglich der Auszahlung der Soforthilfe für die betroffenen Bürger gibt? Ja, seit heute sind die Auszahlungsprämien bekannt so Herr Meißner, Fragen bitte an die Finanzverwaltung der Gemeinde stellen.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 99
4	<u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 23. 04. 2013</u> Herr Glück fragt, ob die im TOP 5 angesprochene Reparatur der Treppe am ehemaligen Gemeindeamt in Profen erledigt ist? Herr Kaufmann – die Reparatur ist geplant, aber noch nicht erledigt. <u>Abstimmung: BS BA 61/06/2013</u> Die Niederschrift der Bauausschusssitzung vom 23. 04. 2013 wird bestätigt. Der Beschluss wird mit 5 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 99
5	<u>Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 3. Änderung des B-Planes Nr. 3 „Ingepa 2000, Teilgebiet Tröglitz“</u> Herr Kaufmann erklärt einleitend, dass der Aufstellungsbeschluss für diese Änderung bereits im letzten Jahr gefasst wurde. Es geht um eine geplante Betriebserweiterung der Fa. Puralube, in deren Folge neue Flächen für Ausgleichsmaßnahmen festgelegt werden müssen. Frau Petermann vom Ingenieurbüro METRON erklärt die geplanten Änderungen des B-Planes. Da die Flächen für die erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen nicht gänzlich innerhalb des B-Planes zur Verfügung stehen und als Ansiedlungsfläche freigehalten werden sollen, wurde in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde nach geeigneten Flächen innerhalb der Gemeinde Elsteraue gesucht. Für die Ausgleichsmaßnahmen sind nun Flächen in der Gemarkung Göbitz, Rehmsdorf, Tröglitz und Reuden vorgesehen, wie aus den Unterlagen zur Änderung des B-Planes ersichtlich ist. Herr Rübartsch fragt, ob die Gesamtheit der genannten Ausgleichsflächen den Flächen entspricht, die eigentlich im Industriepark vorhanden sein müssten? Ja, das ist der Fall, so Frau Petermann. Die Bewertungspunkte wurden aber aufgeteilt, da keine gesamte Fläche als Ausgleich vorhanden war. Die ausgewählten Flächen wurden anhand des in der Gemeinde vorhandenen Landschaftsplanes ausgesucht, es handelt sich also durchaus um Flächen, die die Gemeinde als Grünflächen vorgesehen hat. <u>Abstimmung: BS BA 62/06/2013</u> Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue, den Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Ingepa 2000, Teilgebiet Tröglitz“ mit Grünordnung und Begründung in der vorliegenden Fassung vom Juni 2013 zu billigen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich zu Jedermanns Einsicht auszuliegen. Der Öffentlichkeit soll dabei für die Dauer eines Monats Gelegenheit gegeben werden, den Entwurf einzusehen und Hinweise oder Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu unterrichten und zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern. Der Beschluss wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gefasst.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 100
6	<p><u>Beratung und Beschluss zur Widmung der Hyzetstraße (Erschließungsstraße Ingepa in Richtung Bornitz)</u></p> <p>Herr Glück erläutert kurz die Beschlussvorlage, es gibt von den Ausschussmitgliedern keine Anfragen oder Stellungnahmen.</p> <p><u>Abstimmung: BS BA 63/06/2013</u> Der Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue, die Widmung der Hyzetstraße zu beschließen und öffentlich bekannt zu machen. Die Hyzetstraße wird zur öffentlichen Straße gewidmet und als Gemeindestraße gem. § 3 Abs. 1, Nr. 3 Straßengesetz Land Sachsen-Anhalt (StrG LSA) eingeteilt. Die Widmung wird einen Tag nach der Bekanntgabe wirksam. Es werden keine Beschränkungen in der Benutzerart, dem Benutzungszweck oder den Benutzerkreisen festgelegt. Straßenbaulastträger ist gemäß § 42 Abs. 1 StrG LSA die Gemeinde Elsteraue. Die Hyzetstraße beginnt an der Kreuzung Hauptstraße (L193) / Dr.-Bergius-Straße und endet in Richtung OT Bornitz an der Gemarkungsgrenze zur Stadt Zeitz. Ihre Gesamtlänge beträgt ca. 1.758 m. Die Hyzetstraße umfasst die Flurstücke: <u>Gemarkung Bornitz</u> Flur 3: Flurstück 230 <u>Gemarkung Göbitz</u> Flur 3: Flurstücke 244, 246, 248, 252, 255, 258, 259, 261, 265, 267, 269, 270, 273, 275, 277, 280, 282, 285, 287, 290, 293, 296, 298, 300, 302, 305, 308, 311, 313, 315, 318 Flur 4: Flurstücke 102, 104, 107, 109, 112, 113, <u>Gemarkung Tröglitz</u> Flur 1: Flurstücke 1/1, 205, 214, 218, 221, 222, 224, 226 Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 100
7	<p><u>Allgemeine Informationen zum Baugeschehen in der Gemeinde Elsteraue</u></p> <p>Herr Kaufmann erklärt einleitend, dass z. Z. die Beseitigung der Schäden, die das Hochwasser verursacht hat, an erster Stelle steht. Es konnten noch nicht alle Schäden aufgenommen werden. Weitere aktuelle Maßnahmen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Halbseitige Sperrung auf der Erschließungsstraße in Richtung B 180 wegen Böschungsrutschung durch extremen Niederschlag. Zur Zeit wird die genaue Ursache durch einen Gutachter ermittelt. - Im Kiefernweg in Nißma und im Ostlager Tröglitz hat es Einbrüche im Straßenbereich gegeben, auch hier muss die genaue Ursache noch ermittelt werden. - Förderprogramm STARK III – für die Kindertagesstätte Tröglitz wurde nochmals ein Fördermittelantrag gestellt, ein positiver Bescheid ist bereits in Aussicht gestellt. Mit den Mitteln soll die energetische Sanierung der Kita durchgeführt werden.

<p>noch 7</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Rettungstreppe Kita Tröglitz – die Maßnahme ist fertig gestellt mit der erforderlichen Zuwegung. Realisiert werden muss noch der Türeinbau im Gebäude, der Auftrag ist bereits erteilt. - Bahnhof Profen – der Abriss ist fast abgeschlossen. Der weitere Ablauf der Maßnahme konnte von der Deutschen Bahn noch nicht genau beziffert werden. Nach Beendigung der Arbeiten der DB wird die Gemeinde die geplanten Restarbeiten erledigen. - Feuerwehrturm Profen – die Maßnahme ist ebenfalls fast abgeschlossen. Die Kosten sind durch unvorhergesehene Arbeiten gestiegen, die Schlussrechnung liegt aber noch nicht vor. - Maßnahme Bootsanlegestellen – hierzu gab es vor dem Hochwasser bereits Abstimmungen mit verschiedenen Behörden, in deren Ergebnis ein Anleger in Bornitz als unproblematisch angesehen wurde. In Profen dagegen werden durch Naturschutzbestimmungen große Probleme beim Bau eines solchen Anlegers gesehen. Jetzt nach dem Hochwasser sollte sich die Gemeinde die Frage stellen, ob diese Maßnahme tatsächlich gewollt ist, auch im Hinblick auf die touristischen Folgen, die solche Bootsanleger hätten. Eine Entscheidung ist aber notwendig, weil für den Bau auch Fördermittel gebunden werden sollten, welche beantragt werden müssten. Herr Meißner ergänzt, dass z. B. von der Stadt Pegau massiv dahingehend appelliert wird, die Maßnahme unbedingt durchzuführen, da eben von dieser Seite schon viele Aktivitäten stattgefunden haben. Außerdem steht die Maßnahme im Investitionshaushalt der Gemeinde für dieses Jahr. <p>Nach Diskussion des Für und Wider dieser Maßnahme entscheiden die Bauausschussmitglieder, das Thema noch einmal im Gemeinderat zu diskutieren. Es sollte im größeren Kreis darüber entschieden werden, ob für die Gemeinde der Nutzen dieser Maßnahme den Aufwand rechtfertigt.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 101</p>
<p>8</p>	<p><u>Anfragen und Anregungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Lorenz weist noch einmal auf die bereits beantragte Reparatur des Fußbodens auf dem Flur hier im Dorfgemeinschaftszentrum Profen hin. Der Auftrag wäre wohl schon ausgelöst, aber es ist noch nichts passiert. Herr Kaufmann erklärt, dass diese Arbeiten im November durchgeführt werden sollen, wenn die Räume im DGZ nicht vermietet sind.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 102
11	<u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u> Herr Glück gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse BS BA 64/06/2013 und BS BA 65/06/2013 öffentlich bekannt.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Bauausschusssitzung</u> am: 11.06.2013 Seite: 102
12	<u>Schließen der Sitzung</u> Herr Glück bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 20.05 Uhr die Sitzung.